

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

57 (26.2.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 57. Zweites Blatt.

Dienstag den 26. Februar

1895.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nöthigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuergesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Donnerstag den 28. d. Mts., Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 5, Kreuzstraße, Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 25. Februar 1895.

Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt.

**Obersteuerkommissär
Janzen.**

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied

Oswald Schäfer, Marktaufseher,

nach längerem Leiden gestorben ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittag $\frac{1}{2}$ 10 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 26. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 10 Säcke Brodmehl, 1 Aweiрад, 4 Weinfässer, 1 Labeneinrichtung, 1 Eiskasten, 4 Bierbüchse, 15 Stühle, 1 Klavier, 3 Betten, 1 Sekretär, 1 Kleiderkasten, 2 Regulateure, 1 Kreuz mit Glasalocke, 1 Gläserkasten, 30 Stück Biergläser, 30 Stück Bierflaschen, Spiegel, Bilder, Vorhänge und andere Gegenstände.
Karlsruhe, den 24. Februar 1895.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 27. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Stück Kleiderstoff, 9 Stück Futterstoff, 1 Pfeilerständer, 1 Tisch, 4 Bilder und 1 Spiegel.
Karlsruhe, den 24. Februar 1895.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 27. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 5 Badewannen, 2 Wabeböden, 26 Kleiderständer, 3 Gieflannen, 2 Garnituren, 3 Sekretäre, 1 Spiegelkasten, 2 Nähmaschinen, Tische, Stühle, Spiegel und verschiedene andere Möbelstücke.
Karlsruhe, den 23. Februar 1895.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 28. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kaffenschrant, 4 Waarenkästen mit Glasaufsatz, 1 Ovalettisch, 3 Kanapees, 3 Kommoden, 2 Nähmaschinen, 1 Bett, 1 Ovalettisch, 3 Fauteuils, 4 Halbfauteuils, 1 Bettrost, 1 Nähtisch, Spiegel, 1 Regulator, 7 Tischdecken, Weiskwein, Rothwein und Schaumwein.
Karlsruhe, den 25. Februar 1895.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Durlacher Allee 26 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sowie schöner Aussicht auf den kath. Kirchenplatz auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Karlsruhe 54 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Luitpoldstraße 32 ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern und Küche, mit oder ohne Mansarde, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

2.1. Müppurrerstraße, in nächster Nähe des Bahnhofs, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

— Wilhelmstraße 59 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April oder 1. März zu vermieten. Näheres parterre.

Die Parterrewohnung Karlsruhe 6, 6 Zimmer und Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Waschküche etc., ist auf 23. April zu vermieten. Preis 1000 Mk. Zu erfragen daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Karlsruhe 5, eine Etage hoch, sind zwei hübsch möblierte Zimmer per sofort zu vermieten.

* 2.1. Bähringerstraße 77, zwei Treppen hoch, neben der Hauptpost, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. März zu vermieten.

* Bähringerstraße 82 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, zwei Etiegen hoch links, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, auf 1. März an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 207, 3. Stock rechts, ist ein einfaches, möbliertes, heizbares Manfardenzimmer, auf die Straße gehend, billigst zu vermieten.

* 2.1. Nowack-Anlage 7, parterre, sind 2 freundlich möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ritterstraße 34

ist ein großes, schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

Werkstätte,

eine größere, mit Lagerraum, in guter Lage westl. Stadt, ist per April zu vermieten. Anfragen sind Bahnhofsstraße 4, parterre, zu richten.

Werkstätte

mit Holzschopf und Lagerraum, für Schreiner geeignet, ist per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor Berberstraße 87.

NB. Daselbst ist Gelegenheit zur Maschinenbenutzung geboten. 3.1.

Zimmer-Gesuche.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang wird auf 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1313 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein einfaches, möbliertes Zimmer mit 2 Betten und ein unmöbliertes Zimmer oder zwei einfach möblierte Zimmer werden gesucht. Offerten unter Nr. 1310 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 15. März oder später wird ein möbliertes Zimmerchen, auch Mansarde (Sommerseite), im Preise bis 7 Mark in der Nähe des Ludwigsplatzes zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein unmöbliertes, freundliches Zimmer wird im westlichen Stadtteil auf 1. März gesucht. Offerten unter Nr. 1315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein größeres, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, oder Zimmer mit Küche wird in besserem Hause auf 23. April d. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Herr sucht ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension auf 1. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein sucht ein ungenirtes, möbliertes Zimmer zum Preis von 10—12 M. inmitten der Stadt. Offerten unter Nr. 1319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Auf Ostern wird zu zwei Personen ein braves Mädchen bei hohem Lohn gesucht, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, das Zimmerreinigen versteht, etwas nähen und bügeln kann, findet sogleich oder auf 1. März Stelle. Näheres Herrenstraße 12, drei Etiegen hoch.

G. Nach Straßburg wird in ein feines Haus eine gute Köchin gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung nebst Reiseentschädigung werden zugesichert. Eintritt am 1. April. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Ein junges Mädchen findet sofort Stelle für Küchen- und Hausarbeit: Kaiser-Passage 13 im 3. Stock links.

* Ein junges Mädchen für häusliche Arbeiten sofort gesucht; ein solches, welches zu Hause schlafen kann, erhält den Vorzug. Näheres Körnerstraße 2, parterre rechts.

2.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Kronenstraße 30 im 2. Stod.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer einfachen Hausabkaltung selbstständig vorstehen kann, erhält auf den 1. März Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 5 im 2. Stod des Vorderhauses.

U. Sch. * Köchinnen für Hotels, Restaurants und Herrschaften finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches noch nicht hier gedient, sucht eine Stelle zur Stütze der Frau oder sonst in einem bessern Hause. Zu erfragen Lamstraße 7c, 3. Stod, Eingang Thurmsstraße.

G. Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch Hausgeschäfte besorgt u. gute Zeugnisse hat, sucht passende Stelle durch **Frau Raft**, Waldstraße 29, 2. Stod.

10 000 Mark

sind auf gute zweite Hypothek auf 23. April an einen pünktlichen Hinszähler auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

B i t t e .

* Wer wäre geneigt, einem Fräulein aus ihrer bebrängten Lage durch ein Darlehen von 30 M. zu helfen. Offerten unter Nr. 1311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Buchbinder,

welcher die Anfertigung von Schachteln gründlich versteht, findet ein bis zwei Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres bei

Ed. Printz, Färberei,
2.1. Ettingerstraße 67.

Tagsschneider,

welcher zuverlässig und gut arbeitet, suchen auf Werkstatt **Spiegel & Wels.**

Schneider-Gesuch.

* Mehrere tüchtige Arbeiter für große und kleine Stücke werden gesucht von **R. Gurle**, Amalienstraße 14.

Unentgeltliche Anstalt für Arbeitsnachweis.

Karlstraße, Hebelstraße 23, Telephon Nr. 288.

Stellen finden:

1 Posamentier auf Militäreffekten, Jungschmiede, 1 Schmied auf Steinbauwerkzeug, Metallbreher für hier und nach auswärt, selbstständiger Blechner auf Ladens- und Bauarbeit, Ornamentenblechner, Sattler auf englische Kummel, jüngere Schreiner, 1 älterer Hauschreiner und Anschläger nach auswärt, Schneider auf große und kleine Stücke, Schuhmacher, 1 Obmann in eine Güterbestätterei, Wagner auf Kästen, 1 Japfbursche.

Lehrstellen finden:

Bäcker, Blechner, Färber, Friseur, Kellner, Sattler, Schreiner, Schriftfeger.

Weibliches Dienstpersonal:

1 tüchtige Restaurationsköchin, 40-45 M. monatlich, auf 1. März, 1 perfekte Köchin und 1 Hausmädchen in ein feines Herrschaftshaus nach Frankfurt a. M., mehrere Küchenmädchen, 1 besseres Kindermädchen auf 1. März, welches eine solche Stelle schon begleitet hat, mehrere Mädchen für häusliche Arbeiten, welche auch kochen können und gute Zeugnisse besitzen, einfache, sollte Kellnerinnen.

Ein stadtkundiger Kutscher

wird sofort gesucht: Leopoldstraße 5.

T. Stellen finden:

Beiköchinnen, Hotelzimmermädchen, Hausmädchen, Hausburschen und Hotelburschen durch **K. Eröster**, Kreuzstraße 17. 3.1.

Arbeiterinnen-Gesuch.

* Schützenstraße 73 finden noch mehrere Arbeiterinnen dauernde Beschäftigung. — Ebenfalls selbst ist ein Mansardenzimmer möbliert oder ummöbliert sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Ein reinliches Mädchen

für Küche und Hausarbeiten zum sofortigen Eintritt gesucht: **Gartenstraße 7.** 2.1.

E. Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Hausburschen finden und suchen Stellen durch **W. Eppeler**, Haupt-Platzungsbureau, Kronenstraße 42.

Knecht-Gesuch.

* Ein Knecht kann sofort eintreten: **Leisingstr. 56.**

Stelle sucht

ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit mitversteht. Näheres **Degenfeldstr. 3** im 1. Stod des Hinterhaus.

Schuhbrauche.

* Eine tüchtige, durchaus perfekte Verkäuferin sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, Stellung per 15. März or. Gest. Offerten unter Nr. 1316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für eine 19jährige **Wirthstochter**

wird zur weiteren Ausbildung Aufnahme bei einer gebildeten Familie gesucht, wo sich dieselbe gleichzeitig nebenbei im Haushalte nützlich machen kann. Gest. Offerten unter Chiffre **L. Z.** Erbprinzenstraße 40 im 4. Stod erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge, reinliche Frau sucht Beschäftigung im Putzen und nimmt noch einige Kunden an. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine reinliche Frau

sucht für Vormittags einen Monatsdienst. Dieselbe nimmt auch Arbeit im Waschen und Putzen an. Zu erfragen **Leisingstraße 32** im 3. Stod. *

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfehl ich im Anfertigen von einfachen Kostümen sowie auch im Aendern und Ausbessern derselben bei billiger Berechnung in und außer dem Hause. Näheres **Altestraße 41**, 2. Stod. *

Verloren

wurde eine silberne Damen-Memorialuhr mit gold. Ketten, einem Dienstmädchen gehörig, von der Kronenstraße, die Kriegstraße und Kreuzstraße entlang bis zum Gasthaus zu den drei Königen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Kronenstraße 53, parterre, gegen Belohnung abzugeben.

Verloren

wurde am Mittwoch vom Gymnasium bis Ruppurrerstraße ein **Atlas** (Dürke & Gähler) mit braunem Futterüberzug. Gegen Belohnung abzugeben: **Ruppurrerstraße 26** im 2. Stod.

Verloren.

* Von der Kaiser- in die Fähringerstraße wurde ein **goldenes Medaillon**, an Vorder- und Hinterseite je ein großer Stein, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Kreuzstraße 8 im Schuhladen gegen gute Belohnung abzugeben.

A u f r u f .

* Denjenigen Herrn, welcher in der Nacht vom 16. auf 17. Februar den Mißhandlungen auf dem Werberplatz beigeohnet hat und aufgefordert wurde, um zur Wache zu gehen, ersuchen wir, seine genaue Adresse unter Nr. 1309 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen:

1 Standuhr mit Glocke, 1 Kinderbettstätte, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Wiener Kaffeemaschine, 3 Paar Schlittschuhe und 1 vollständiges Bett: **Waldhornstraße 33**, 1. Stod.

* Ein noch gut erhaltener **Kinderstiftwagen** ist wegen Entbehrlichkeit billig zu verkaufen. Näheres **Waldhornstraße 46** im 1. Stod.

* Zwei Bettladen, 2 Nachttische, 2 Waschkommoden, 1 Tisch, 1 Kleiderschrank und 1 Schreibtisch, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: **Karlstraße 54** im untern Stod.

Dampfmaschine,

Syferd., mit Dampfkessel und Transmissionen, wie neu, ist sofort billig zu verkaufen. Anfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Maskenkostüm,

einmal getragen, ist zu verkaufen event. auszuleihen. Anzusehen von 12-9 Uhr Mittags: **Herrenstraße 25** im 1. Stod.

Zu verkaufen.

* Ein vollständiges, neues Bett ist zu verkaufen. Zu erfragen **Leopoldstraße 33** im Hinterhaus, parterre rechts, bei **Frau Stöcklin**.

2.1. **Schweinsfasel,**

2 Stück Norfolk, 6 Monate alt, hat zu verkaufen: **Frauz Tirol** in **Huttenheim**.

Hauskauf-Gesuch.

Bevorzugt im Innern der Stadt in zugänglicher Lage ein Haus in gutem baulichem Zustande, welches sich gut rentirt und nicht unter 4 Zimmer im Stodwerke hat, wird event. gegen baar zu kaufen gesucht. Erstgemeinde detaillierte Offerten unter Nr. 1318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener **Amerikaner-Füllosen** wird zu kaufen gesucht, am liebsten Nr. 3. Adresse: **Bahnhofstraße 6** im 3. Stod.

Ein Nachttisch

mit **Marmorplatte**, gebraucht, wird zu kaufen gesucht: **Kaiserstraße 71** im 4. Stod links.

Brennholz gesucht.

2.1. Dürres, trockenes, forlenes Scheitholz wird zu kaufen gesucht. Offerten sind zu richten an **Franz Bahm** in **Durlach**, Hauptstraße 56.

Theaterplätze.

* Zwei Plätze, ung. Tour, **Balkon-Loge**, 1/2 Platz **Sperreiß**, 1. Abteilung, 1/2 Platz **II. Rang-Loge**, zwei 1/2-Plätze **Parterre-Loge**, hat wegen Trauerfall zu vergeben: **W. Lieber**, Logenmeister, Hoftheatermagazingebäude.

Fastnachtstüchlein, Berliner Pfannkuchen

empfehl ich in bester Qualität von Morgens 1/8 Uhr ab.

J. M. Bauer, Hof-Conditor,
14 Ritterstraße 14.

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne,
empfehl täglich frisch eintreffende



holl. Angelschellfische, Cabeljau, Schollen, Zander, Hechte, Felchen, Rothzungen, Steinbutt, Ostender Soles, Salm, frisch gewässerte Stockfische.

Prima Tafelgeflügel aller Art
stets vorrätzig.

Teltower Rübchen, Kopfsalat.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Frisch eingetroffen: prima holl. **Angelschellfische, Cabeljau, Schollen, Hechte, Zander, Soles**; ferner täglich frisch gewässerte **Stockfische**, marinierte und geräucherte **Fische** jeder Art.

J. Klasterer.

Der COGNAC ist

von mir allein in den Handel gebrachte
aus Traubenwein nach französ. Art gebrannt, zeichnet sich durch hochfeinen Geschmack und ebensolches Bouquet aus. Kenner behaupten, dass dieser Cognac ebenso

gut

ist, als doppelt so theure franz. Marken. Hervorragende Mediziner empfehlen denselben zu Heil- und Genusszwecken. Um Jedermann gerecht zu werden, verkaufe

Grosse Flasche Mk. 2.—
J. Klasterer,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 100.

Holl. Schellfische und holl. Cabeljan,
frisch gewässerte
Stockfische
empfehlen heute Abend und Mittwoch früh
August Lösch,
Kaiserstrasse 115.

Auf Acher Mittwoch treffen frische holländische
Schellfische
ein.
Gottl. Mayer,
Durlacher Allee 26.

Linoleum
Fußbodenglanzad,
ein anerkannt vorzügliches Fabrikat in den bekannten 8 brillanten Farben, empfehle zum Preise von 50 Pfg. für 1 Pfund und 48 Pfg. bei 10 Pfund. Meiner auswärtigen Kundschaft offerire 1 Postkörbchen mit netto 7 Pfd. zu **M. 4.50 franco.** — Anstrichbüchlein überallhin gratis.
Julius Dehn,
Drogen- und Farbenhandlung,
55 Zähringerstrasse. Fernsprechanruf 201.

H. Delpy,
Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136,
im Friedrichsbad,
empfehlen für 85.

Damen Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen)
mit
Trockenapparat
neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmäßigen Kopfwaschen die regelmäßige Erkältung folgt.

Für Confirmanden

empfehlen zu billigsten Preisen:
Kragen, Manschetten, Cravatten, Hemden, Hosen, Röcke, Echarpes, Corsetten, Strümpfe, Taschentücher, Cachemires, Crêpe, Batiste.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Zur Ballsaison

empfehlen 2.2.
sämtliche Sorten Reis- und Fettpuder, weiß, rosa, gelb,
Schminken von Dorinu. Lechner in großer Auswahl.

Luise Wolf Wwe.,
4 Karl-Friedrichstrasse 4.
Niederlage sämtlicher Erzeugnisse der Parfümeriefabrik
von F. Wolff & Sohn.

Corsetten

in gut sitzenden Façons und vorzüglichen Qualitäten zu
ausserordentlich billigen Preisen.
Auch Extraweiten vorrätig.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Möbel- u. Tapezier-Geschäft

von
A. Grieshaber,
Lammstrasse 12,

empfehlen sein großes Lager von Holz- und Polster-Möbeln, Betten, Spiegeln, Vorhanggalerien und Rosetten zu den billigsten Preisen.

Das Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen sowie das Aufpolstern von Möbeln und Betten wird gut ausgeführt. 2.1.

Massiv goldene

Trauringe

in jeder Preislage, mit Karatstempel versehen, zu billigen Preisen.

H. Reudter,
Juwelier.

Ein lustiges, unzerbrechliches Spielzeug, massiv Metall,

Selbstlaufender Elefant

à 50 Pfg. empfiehlt 12.3.
F. Wilhelm Doering,
Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätig, was empfehlend anzeigt

M. Räuber,
Kaiserstrasse 144, Eingang Karlstrasse.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S.,
Karlsruhe,

20 Schlossplatz 20,
empfehlen sich zur Uebernahme ganzer

Aussteuern,

einzelner Zimmereinrichtungen sowie

aller Kasten- u. Polstermöbel

in jeder Holzart bei stylgerechter Ausführung unter Zusicherung prompter Bedienung bei billigt gestellten Preisen.

Eigene Tapezierwerkstätte.
Zeichnungen und Vorausschläge gratis.

Badewannen aus Zink jeder Größe, Kinderbadewannen und Abwaschwannen, Sigbadewannen und Fußbadewannen, ganze Badesinrichtungen sowie Reibrichtänder, Wasser-, Kohlen- und Fülleimer zu den billigsten Preisen bei
Reinhold, 14 Akademiestrasse 14, Hinterhaus.

Als ganz besonderen Gelegenheitskauf empfehle:
große Posten schönes, ächtes **Porzellan**, dünn und dick, flache Teller 20 Pfg., Dessertteller 15 Pfg., Schüsseln, Platten, Saladiers, Saucières, Tassen, Café- u. Theekannen etc. billigt

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9. 7.1.

Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Defen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

Friedrich Lang,
Schützenstrasse 9.

Karlsruhe Amalienstr. 46 Frankfurt a.M. Kaiserstr. 1

RUDOLF MOSSE

Annoncen-Annahme

für alle Zeitungen und Zeitschriften

Original-Zeitungs-Preise

Kosten-Anschläge + Rabatt

52.9.

G. Puder,
 Hoftheaterfriseur,
 Lammstraße.
Verleihanstalt für Perrücken, Bärte u.
 Uebernahme ganzer Aufführungen.

Wo werden alle Arten Stühle nach jeder Zeichnung und nach jedem Muster in jeder Holzart angefertigt, sowie das Flechten und Reparieren aller Arten Rohr-, Wirthschafts- und Patentstühle besorgt?
 In der Stuhlmacherei von
E. Kastel,
 Birkel 8, Werkstätte.
 NB. Aufträge werden auch bei Schreiner **Bischof,** Viktoriastraße 9, angenommen.

Restaurant Lion,
 Adlerstraße 33.
 Empfehle meine Restauration auf's Beste.
Gute Küche.
Keine Weine.
 Vorzüglicher Mittags- und Abendtisch in und außer Abonnement zu sehr soliden Preisen.
Sehr gutes Frühstück schon von 30 Pfg. an.
 43. **J. Lion.**

 **Café Seyfried,**
 16 Birkel 16.
 Heute ausgezeichnetes
 Freih. von Seldeneck'sches Hell-Export.
Moselwein vom Faß.
Gute Küche.
 Flotter Schwarzwälder Oberkellner!

Ihr närrischen Leute
 strömt herbei zur berühmten **Weinwirthschaft** zum
„Bovril“,
 denn dort geht es heute ganz pudel-närrisch zu.
 Die feinsten Leckerbissen weist heute die **Frühstückskarte** auf, unter anderem:
Bovrilknöche mit gebörtem Sauertraut, **gebändigte Säringe** in briganten Sauce, **Dessert exquisit** aus der hochdeutschen Conditorei von **Beil.**
Weine in bekannter Güte und Reinheit, getauft und ungetauft, somit genießbar für Christen und Nicht-Christen. Ganz besonders sei empfohlen der neu in Zapf genommene **„Kneipp's Gesundheitswein“**, der halbe Kilometer nur 30 Pfennig.

Reines, selbstausgelassenes **Schweinefett** per Pfund 80 Pf., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt bestens
 22. **Fr. Doll,** Kreuzstraße 17.

Codes-Anzeige.
 Schmerz erfüllt theile ich Verwandten und Freunden mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen innigstgeliebten Gatten
Jakob Stein, Schaffner,
 von seinem schweren Leiden zu erlösen und in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Die tieftrauernde Gattin:
Luise Stein.
 Die Beerdigung findet Dienstag, Nachmittags 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.
 Trauerhaus: Schützenstraße 38.
 Dies statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.
 * Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß heute Nacht 1/2 2 Uhr unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel
Oswald Schäfer,
 städt. Marktaufseher,
 nach kurzem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Karoline Schäfer Wittwe.
 Karlsruhe, den 25. Februar 1895.
 Die Beerdigung findet Mittwoch den 27. Februar, Vormittags 1/2 10 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Billigste Besorgung
 von
Annoncen aller Art
 durch
Haasenstein & Vogler,
 (Act.-Ges.)
 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Karlsruher Niederfranz.
 22. Wer eine Forderung an den Verein zu machen hat, wolle Rechnung des Jahresabschlusses wegen bis zum 1. März d. J. an den Unterzeichneten abgeben.
L. Dörflinger, Rechner,
 Balbstraße 45.

Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.
 Hiermit zeige ich meinen verehrten Kunden und Gönnern an, daß ich unter Heutigem mein **Colonial- und Fischwaaren-Geschäft, Wein- und Flaschenbier-Niederlage, Bahnhofstraße 28,** an Herrn **Leop. Wolf** dahier übergeben habe. Dankend für das mir geschenkte Vertrauen, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
 Achtungsvoll
Friedr. Zipf.
 Bezugnehmend auf Obiges, theile ich einem verehrten Publikum erachtet mit, daß ich das **Colonial- und Fischwaaren-Geschäft** von Herrn **Fr. Zipf,** Bahnhofstraße 28, käuflich übernommen habe und auf eigene Rechnung weiterführe. Mein eifrigstes Bestreben wird sein, meine geehrten Abnehmer durch nur prima Waare zu befriedigen. Als Spezialität empfehle nur **ächte norddeutsche Wurstwaaren, marinirte und geräucherte Fische,** sowie sämtliche **Colonialwaaren** nebst **Flaschenweinen** und **Flaschenbier.**
 Indem ich mich bestens empfohlen halte, zeichne
 hochachtungsvoll
L. Wolf, Bahnhofstraße 28.

Anzeige.
 Im Zukunftsstadttheil, Schillerstraße, werden noch einige gut situirte, tüchtige Einundzwanziger gesucht.
Reichshallen-Theater,
 Marienstraße 16.
 Freitag den 1. März 1895
Eröffnungs-Vorstellung
 durch das
Stuttgarter *14. Volks-Theater-Ensemble.
 Direktion: **Karl Hubert-Lass.**

 **Kaufm. Verein „Mercur“ Karlsruhe.**
 Heute
Narren-Abend
 im Vereinslokal.
 Programm an der Hardtwald-Tafel.
Das Comite der Abtheilung VIII.
 NB. Festzug wie angesagt.

„Salamander.“
 Erster Karlsruher Ruderklub.

 Fastnachts-Dienstag, Abends 8 1/2 Uhr beginnend, findet in dem festlich beleuchteten Klublokal „Café Prinz Karl“ eine **närrische Abend-Unterhaltung,** verbunden mit Musik- u. Gesangsvorträgen statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder hiermit einladen.
 Kostümierung erwünscht.
 Närrische Kopfbedeckung Bedingung.
 22. **Der Vorstand.**

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. Februar. Fastnachts-Vorstellung außer Abonnement. **Vormittags elf Uhr.** (Kleine Preise.) **Die Galloschen des Glücks.** Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 8 Bildern von E. Jakobson und Otto Girndt. Die Grundidee ist dem gleichnamigen Andersen'schen Märchen entnommen. Musik von G. Lehnhardt. Anfang **11 Uhr Vormittags.** Ende nach halb 2 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Mittwoch den 27. Febr. Theater in Baden. Keine Vorstellung.

Donnerstag den 28. Februar. I. Quartal. 30. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Falstaff.** Lyrische Komödie in 3 Akten von Arrigo Boito. Deutsch von Max Kalbeck. Musik von Giuseppe Verdi. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 1. März. I. Quartal. 31. Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Alexandro Stradella.** Romantische Oper mit Tänzen in 3 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow. Libretto: Herr Bussard, vom königl. Theater in Wiesbaden, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 3. März. 4. Vorstellung außer Abonnement. (Mittelpreise.) **Siegfried.** In 3 Akten von Richard Wagner. Mime: Herr Bussard, vom königl. Theater in Wiesbaden, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Montag den 4. März. 2 Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Minna von Barnhelm,** oder: **Das Soldatenglück.** Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing. Anfang 7 Uhr.

Vormerkungen zu den vorgenannten Vorstellungen nimmt das Vormerkbüro an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vormitt. und von 3—5 Uhr Nachmittags entgegen. Die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede gewünschte Karte) ist beim Vormerken zu entrichten, bezw. bei schriftlicher Bestellung mit einzufügen. Wird die Abholung der Karten zu einer späteren als der gewöhnlichen Zeit (gewöhnlich am Tage vor der betr. Vorstellung von 3—4 Uhr Nachm.) gewünscht, so ist bei der Bestellung außer der Vormerkgebühr auch der Betrag für die Karten einzubehalten. Schriftliche Bestellungen ohne Einfindung dieser Beträge finden keine Berücksichtigung.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

14. Febr. Martina, Vater Rudolf Hüttisch, Schlosser.
20. " Wilhelm Andreas Georg Albert, Vater Georg Groß, Aufferer.
22. " Morz August, Vater Christian Jäger, Bäckermeister.
23. " Gustav und Luise, Zwillinge, Vater Franz Seifert, Fabrikarbeiter.
24. " Eugen Ignaz, Vater Oskar Wolbert, Blechner.

Todesfälle:

22. Febr. Heinrich Gaddum, Rechnungsrath, ein Ehemann, alt 54 Jahre.
23. " Jakob, alt 7 Monate 25 Tage, Vater Jakob Trunk, Küfer.
23. " Franz Futterer, Steuererheber, ein Ehemann, alt 66 Jahre.
23. " Bertha, alt 1 Jahr 3 Tage, Vater Ferd. Hausbad, Kaufmann.
23. " Engelhard Wiedmann, Schreiner, ein Ehemann, alt 56 Jahre.
23. " Paula, alt 5 Jahre, Vater + Heinrich Hohmann, Büreaudienner.
24. " Karl, alt 3 Jahre, Vater Julius Braun, Schriftfeger.
25. " Wilhelm Meyer, Kaufmann, ledig, alt 35 Jahre.
25. " Rosa, alt 17 Tage, Vater Franz Lutz, Maurer.

Krokodil Karlsruhe.

Heute Fastnacht-Dienstag

Frühshoppen-Concert.

Anfang 11 Uhr.

Abend-Concert.

Anfang 6 Uhr.

Krokodil Karlsruhe.

Heute großes Schlachtfest.

W. R. V.

Heute grosser **Faschingzug** unter aufgeregter Betheiligung sämtlicher Mitglieder sowie der Bevölkerung. Beginn 3 Uhr. Ausgangspunkt: Mühlburgerthor. Endpunkt ebendasselbst. Es folgen unter Vorantritt der Hauskapelle mit altdeutschen Fanfaren:

1. **Sonnenaufgang** auf dem **Lauterberg** bei **hundemässiger Kälte.**
2. Mittelalterliches Treibjagen auf dem **„Rindemer Feld“.**
3. Darstellung einer **Schnee-Strassenreinigungsmaschine** (grosse Erleichterung für die Hausbesitzer).
4. **„Aner von de 4 Vorständ“**, umgeben von **Marionetten.**
5. Modell der **neuen Baumanlagen auf dem Markt-platz** mit Sommerwirthschaft. Musik-Chor der Marktweiber unter gütiger Leitung des **„Obstkarle“.**
6. **Topf und Knietz**, die feindlichen Brüder, in **polnischem Kostüm.**
7. Die **strebsame Cognacflasche**, oder die **gestörte Nachtruhe.** Niederdeutscher Reigentanz, unter Leitung des **süßsen Onkels aus Stralsund.** Sämtliche Lichteffecte veranlasst unser Herr **Beleuchtungs-rath.**
8. Uebergabe der **Reichsinsignien** durch die **alte** an die **neue, noch ältere Excellenz.**

Dem Zug werden eine grosse Anzahl Karlsruher Briganten in Originalkostüm das Geleit geben; das Werfen mit faulen Eiern und ebensolchen Aepfeln ist aus sanitären Gründen polizeilich untersagt.

Das Comite.

Schwarten-Abfälle,

das Billigste zu Anfeuerholz, per Centner M. 1.30, sowie 1^o tannenes, feingemachtes Anfeuerholz per Centner M. 1.60 empfiehlt

E. Morath, Werderstraße 85.

Todesanzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Schwager, Onkel und Nefse

Wilhelm Meyer, Kaufmann,

heute früh 4 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 35 Jahren sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 27. Februar 1895, Vormittags 1/2 11 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Von dem heute früh erfolgten Ableben unseres Mitglieds

Herrn Wilhelm Meyer

setzen wir unsere Mitglieder geziemend in Kenntniss.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 27. ds., Vormittags 1/2 11 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt und bitten wir um zahlreiche Theiligung.

Der Vorstand.

Karlsruhe, den 25. Februar 1895.

Danksagung.

Für die in so reichem Maße dargebrachten Beweise herzlicher Anteilnahme und die werthvollen Blumenpenden anlässlich des Ablebens unseres theuren, unvergeßlichen Gatten und Vaters

Heinrich Gaddum, Rechnungsrath,

ferner auch für die ehrende Leichenbegleitung sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 25. Februar 1895.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

22. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1 1/2	753 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 2	752 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 1	752 „	„	Schnee
23. Febr.				
6 U. Morg.	- 0	755 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 1	755 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	- 1 1/2	755 „	„	hell

Fremde

übernachteten vom 24. bis 25. Februar.

Alte Post. Dahn, Koch, u. Kleinbach, Kfm. von Heilbronn. Küfner, Kfm. v. Neub. Lillenthal, Kfm. v. Berlin. Auer u. Wagner, Kfm. v. München. Schmidt, Kfm. v. Düsseldorf. Heinrich, Rev.-Monteur v. Dagen. Schuffmayer, Kfm. v. Lichterhausen. Nestor, Werkführer v. Rendsbüchel. Berthold, Priv. v. Dresden.

Bayerischer Hof. Laß, Theaterdirektor m. Frau v. Stuttgart.

Beatusglöckle. Metz, Maschinist v. Aachen. Darmstädter Hof. Busse, Kaufm. v. Hannover. Hölze, Bahnmeister v. Hausach.

Erbringen. Baron v. Freyberg v. Freiburg. Kahle u. Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Derhoff, Kfm. v. Berlin. Sanner, Kfm. v. Pforzheim. Trupp, Kfm. v. Stuttgart. Worman, Kfm. v. Eisenberg. Vesser, Kfm. v. Hamburg. Wasmann u. Herff, Kfm. v. Berlin. Gollmann m. Frau a. Frankfurt.

Geist. Borst u. Kasser, Kfm. v. München. Blank u. Lacher, Kfm. v. Mainz. Weidig, Kfm. v. Gießen. Trepler, Kfm. v. Herbolzheim. Liebhaber u. Behner, Kfm. v. Frankfurt. Nowosad, Kfm. v. Dresden. Lade, Kfm. v. Bielefeld. Sacke, Kfm. v. Andernach. Hohlfeld, Kfm. v. Rempten. Walz, Kaufm. v. Darmstadt. Schreier, Kfm. v. Mainz. Wirth, Kaufm. v. Ebersfeld. König, Kfm. v. Dresden.

Goldene Traube. Schmidt, Professor v. Rheinfelsheim. Arnold, Kfm. v. Lautenbach. Gohn, Kfm.

v. Rüdelsheim. Löwengart, Kaufm. v. Rellingen. Fr. Metz v. Zürich.

Hotel Germania. Her, Chemiker v. Pforzheim. Dr. Well, Rechtsanwalt v. Freiburg. Machol, Fabr. v. Berlin. Ranshoff, Priv. m. Frau v. Hannover. Friesländer, Kfm. v. Frankfurt. Mendel, Kfm. v. London. Edschweller, Kfm. v. Düren. Moll, Kfm. v. Friesberg.

Hotel Große. Baaden, Zwigg u. Ullmann, Kfm. v. Berlin. Waldbaum, Kfm. v. Aachen. Kemper, Kfm. v. Solingen. Dupp, Kfm. v. Ebersfeld. Verlebach, Kfm. v. Dresden. Löwenthal, Kfm. v. Würzburg. Klotz, Kfm. v. Bursfelde. Nchenbach, Oberförster v. Gernsbach. Frau Apoth. Bauer v. Iphenheim. Fr. Köhler von Offenbach.

Hotel Luz. Terrens, Ing. v. Pforzheim. Joos, Kfm. v. Heilbronn. Bob, Kfm. v. Haslach. Werp, Kfm. v. Stuttgart. Heiseher, Kfm. v. Hamburg. Weder, Kfm. v. Saarbrücken. Schorsch, Kaufm. v. Offenbach. Wänael u. Moll, Kfm. v. Leipzig. Müller, Kfm. v. Berlin. Eisenegger, Kfm. v. Zürich. Mehl, Kfm. v. Bamberg. Hüb, Kfm. v. Göppingen. Rüber, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Monopol. Gasperg, Kfm. v. Berlin. Girsch, Kfm. v. Neustadt. Schadt, Kfm. v. Weissenburg. Böll, Kfm. v. Leipzig. Gumbert, Kfm. v. Heidelberg. Friedmann, Kfm. v. Ulm. Danel, Kfm. v. Mainz. Dr. Burtbart v. Freiburg. Fr. Deibel v. Frankfurt. Weiß, Techniker v. Stuttgart.

Hotel National. Weller, Kfm. v. Paris. Kahn, Löwi u. Söbel, Kaufm. v. Berlin. Schubert, Kfm. v. München. Kowich, Kfm. v. Magdeburg. Bröjaner, Kfm. v. Altona. Grimm, Kfm. v. Brüssel. Birk, Kfm. v. Freiburg. Volmer u. Sommerfeld, Kfm. v. Hamburg. Dahn, Kfm. v. Frankenthal. Schühler, Kaufm. v. Würzburg. Gertrid, Ingen. v. Dresden.

Hotel Stoffleth. Schandeweine, Kfm. v. Danau. Pögel, Kfm. v. Stuttgart. Müßen, Kfm. v. Borken. Antel, Kfm. u. Damber, Gärtner v. Heilbronn. Wolf, Kfm. v. Worms. Schuppert, Kfm. v. Mainz. Geshw. A. u. K. Ringel, Priv. v. Heidelberg. Frau Spengler, Priv. m. Tochter v. Basel.

Hotel Lannhäuser. Schulz, Brauereidirektor v. Eppert. Fr. Stuberich, Priv. v. Liebenstein.

Hotel Viktoria. Levet, Rechtsanwalt m. Frau v. Köln. Dr. Dofch, Professor m. Frau v. Offenbach. Drens u. Regenold, Fabr. v. Pforzheim. Mayer, Ing. v. Nürnberg. Beuerle, Dir. v. Stuttgart. Isaac, Kfm. v. Frankfurt. Zhis, Kfm. v. Ebersfeld. Kollege, Kfm. v. Köln.

König von Württemberg. Grimm, Kfm. von Gwanggen. Häbler, Zeichner v. Wültingen. Baaner, Kofzprakt. v. Rothweil. Weininger, Kfm. v. Heidelberg. Schmitz v. Düsseldorf. Weininger, Kaufm. v. Landersbüschelsheim. Wagner, Kfm. v. Rothweil a. R.

Rassauer Hof. Maier, Metzger, u. Dreifuß, Handelemann v. Altdorf. Gänzbürger, Handelemann v. Emmendingen. Haberer, Handelemann v. Offenbach. S. u. J. Alexander, Handeleute v. Wangen.

Rußbaum. Hohendorf, Kfm. v. Wattenheim. J. u. B. Wismann, Kaufm. v. Seffenhausen. Day, Schlossermeister v. Philippstburg.

Prinz Max. Andeod, Priv. v. Großscholzheim. Körner, Kfm., u. Fr. Röllert, Privat. v. Heidelberg. Grallsheimer, Kfm. v. Friesenheim. Bergheimer und Camel, Kfm. v. Offenbach. Bloch, Kfm. v. Rheinfelsheim. Mannheimer, Kfm. v. Haslach. Braun, Kfm. v. Offenbach i. G.

Rose. Pülos, Boncelet Saboso u. Ternon, Beamte v. Toledo (Spanien). Roth, Str. v. Berlin. Venia, Beamter v. Trubia (Spanien). Hof, Baumeister v. Frankenthal. Reittinger, Konditor v. Etodach. Bruderle, Kaufm. v. Schopfheim. Hebe, Baumstr. v. Trier.

Rothes Haus. Frhr. v. Rüd-Gollenberg, Major a. D. m. Fam. v. Oberstadt. Antbaro, Kapit. d. Art., u. de la Samara, Leut. d. Art. a. Spanien. Fräul. Montgomery-Campbell u. Fr. Medlicote, Priv. a. England. Frau Keller, Priv. v. Säckingen. Feizer, Kfm. v. Metz. Wansfelder, Kfm. v. Leipzig. Kettenstein, Kfm. v. Berlin.

Schwarzer Adler. Bauer, stud. päd. v. Heidelberg.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe

Strafkammer III.

Mittwoch den 27. Februar, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Karl Leuschner von Königsbach, wegen Jagdvergehen.

J. A. S. gegen Katharina Ruhland geb. Guffschmidt von Großingen, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Julius Westermann und Adolf Grischke von Gillingen, wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Friedrich Wessbecher von Rautenthal, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Georg Loos von Altdorf, wegen Uebertretung des §. 63 B.St.G.

J. A. S. gegen Max Weber von Sulzbach, wegen Uebertretung des §. 367 10 St.G.